

An: 	<input checked="" type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop: 
Bem. / Frist:		Vis: 
	25. OKT. 2012	Gemeinde Riehen
FF:	<input type="checkbox"/> Bearbeitung <input type="checkbox"/> dir. Erledig. <input type="checkbox"/> z.K.	Kop:
Bem. / Frist:		Vis:
	Reg. Nr. 10-14.688.01	

Interpellation betr. Zukunft der S6

„Auch der Gemeinderat freut sich über die stetige Zunahme des Fahrgastaufkommens auf der Regio-S-Bahn-Linie 6. Der Gemeinderat unterstützt die Bestrebungen, die Angebote der S6 weiter zu verbessern, damit möglichst viele Pendlerinnen und Pendler das öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Er wird dies auch in den kommenden Jahren im Rahmen seiner Möglichkeiten tun.“

Diese erfreulichen Aussagen lesen wir in einer Interpellationsbeantwortung vom 21. August 2012. Kaum haben wir das Wiesentalbahn-Jubiläum hinter uns, tauchen leider Informationen auf, die den vom Gemeinderat unterstützten Angebotsausbau in Frage stellen.

So ist den Medien zu entnehmen, dass der Bund die abendlichen Verbindungen der S6 zwischen dem Badischen Bahnhof und dem Bahnhof SBB in Frage stellt und an der Districtsratssitzung vom 19. Oktober 2012 orientierte ein Vertreter des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg, dass auch nach Ablauf der derzeitigen Verkehrsverträge Ende 2016 keine Angebotsverbesserung auf der S6 zur Diskussion steht.

Der Interpellierende bittet deshalb den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie stellt sich der Gemeinderat zu den Plänen des Bundes, der die abendlichen S6-Verbindungen zwischen dem Bad. Bahnhof und dem Bahnhof SBB in Frage stellt?
2. Hat der Gemeinderat dem Bundesrat seine Haltung zu diesen Plänen schon mitgeteilt oder wird er das noch tun?
3. Die Gemeinde Riehen zahlt an die ungedeckten Betriebskosten der Durchbindung der S-6 vom Bad. Bahnhof zum Bahnhof SBB einen jährlichen Beitrag von CHF 280'000.-. Ist an diesen Beitrag eine fixe Gegenleistung in Form einer bestimmten Anzahl täglicher Verbindungen Bad. Bahnhof-Bahnhof SBB verknüpft? Wenn nicht, ist der Gemeinderat bereit, künftig für eine solche Verknüpfung einzutreten?
4. Sollten die abendlichen Verbindungen zwischen den beiden Stadtbahnhöfen eingesellt werden, reduziert sich dann Riehens Beitrag automatisch?
5. Ist der Gemeinderat darüber informiert, dass das Land Baden-Württemberg anscheinend auch nach 2016 nicht willens ist, die nötigen Finanzmittel für den Betrieb und die Infrastruktur eines 15-Minuten-Takts auf der S6 bereit zu stellen?
6. Ist der Gemeinderat bereit, zusammen mit anderen Gemeinden und Gebietskörperschaften entlang der S6 gegenüber den Stuttgarter Behörden dezidiert dafür einzutreten, dass ein Angebotsausbau für die S6 in naher Zukunft ins Auge gefasst wird?
7. Sieht der Gemeinderat, falls Baden-Württemberg ausserstande ist, andere Möglichkeiten, wie ein Angebotsausbau auf der S6 finanziert werden könnte?
8. Ist der Gemeinderat bereit, sich bei der Basler Regierung für zusätzliche Kurse der Tramlinie 2 nach Riehen in den abendlichen Stosszeiten im Winterhalbjahr einzusetzen, zumindest solange bis sich ein Angebotsausbau auf der S6 realisieren lässt.

 - , 24.10.12